
Herzlich Willkommen



Agenda

- Philosophie „Smart“ – DZ-KM Komponenten
 - Ansatz und Produktstrategie BuchungsManager
 - Live-Präsentation BuchungsManager
 - Roadmap KM-Smart -BuchungsManager
-

DZ-Kommunalmaster® Doppik - Komponentenstrategie



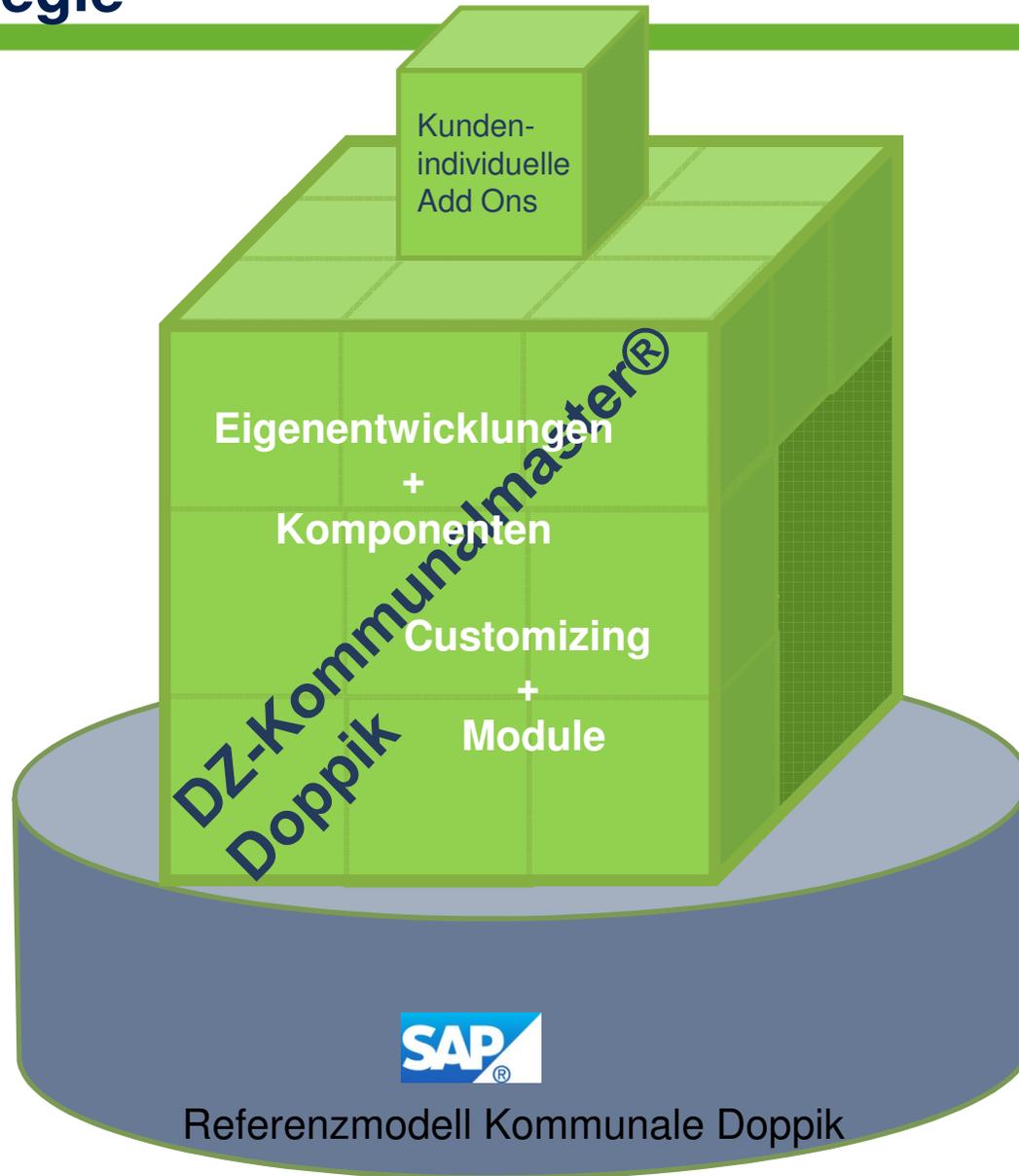
- KM-PlanungsManager
- KM-BudgetierungsManager
- KM-KennzahlenManager
- KM-InfoManager
- KM-InfomanagerPlanung
- KM-FormatiertesReporting
- KM-ErweiterungenFormatiertesReporting

- KM-ErweiterungenStammdaten
- KM-ErweiterungenBuchungen
- KM-AusgabenPSCD
- KM-ErweiterungenZahlungsverkehr_1
- KM-ErweiterungenZahlungsverkehr_2
- KM-ElektronischerKontoauszug
- KM-Erstattungsverrechnung
- KM-ErweiterungenMahnen

- KM-Statistik
- KM-Schnittstellenportal

- KM-Material
- KM-TechnischeBetriebe
- KM-KreditorischeBelegschnittstelle
- KM-SoJuHKR
- KM-Darlehensverwaltung
- KM-Faktura
- KM-Instandhaltung
- KM-KaufmännischesImmobilienmanagement
- KM-ErweiterungenPlanung
- KM-ErweiterungenSchnittstellen

- KM-BuchungsManager



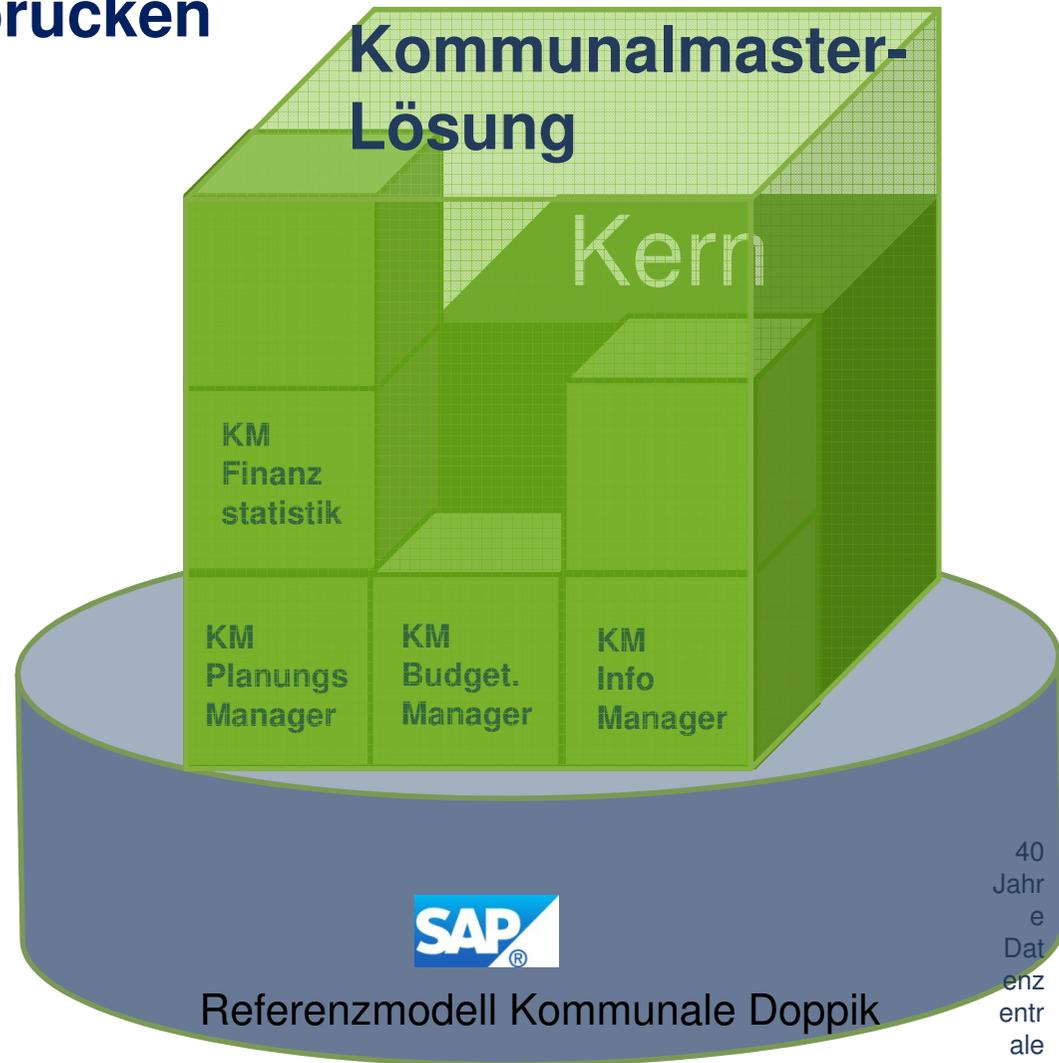
40
Jahr
e
Dat
enz
entr
ale
Bad
on-

Wür
ttem

Über Komponenten zum Kommunalmaster



am Beispiel Saarbrücken



*„ Die Entwicklung KM-Smart setzt auf bestehenden und bewährten
Entwicklungen des Gesamtsystems DZ-KM Doppik® auf.
Die Schicht KM-Smart verbindet bestehende Funktionen
prozessorientiert und präsentiert diese anwendungsgerecht
in einer modernen Weboberfläche“*

KM-Smart-Grundmodell (Strukturmodell)

- Ausprägung KM-Smart für mittlere und kleinere Kommunen

KM-Smart-Komponentenmodell

- Ausprägung für DZ-Kommunalmaster- und SAP-Bestandskunden

DZ-KM Schichtenmodell



- Aufteilung der mächtigen zentralen Buchungstransaktionen in viele stark validierte und substituierte Prozesse
 - Flexibilität bleibt erhalten durch individuelle Anpassung der Oberfläche -auch durch den Anwender
 - Absprungmöglichkeit in SAP-Standardtransaktionen („Expertenmodus“)
-

Oberfläche



Sicht [Standardsicht]		Export		Filter Einstellungen				
*Vertrag	* Betrag	Sachkonto	KSTL	Auftrag	Positionstext	Nettofälligkeit	Finanzposition	Finanzstelle
	0,00							
	0,00							
	0,00							
	...							

- Individuell steuerbar, ob
 - Pflicht-, Kann- oder Anzeigefeld
- Alle Felder können angezeigt oder ausgeblendet werden
- Individuelle Vorbelegung mit Werten möglich

- Buchen einer Auszahlungs-Anordnung
 - Mit integrierter Stammdatenanlage
 - Verbuchung eines „Verteilobjekts“
 - Dadurch Erstellung einer Sammelanordnung
 - Einsatz Musterbelege
-

Beispiel – Präsentation



- Buchen einer Auszahlungs-Anordnung
- Stromrechnung mit neuen Geschäftspartner
- Geschäftspartner + Vertrag muss im System angelegt werden

Anordnung ^

Anordnungsnummer:

Anordnungstyp: **Auszahlungsanordnung**

Anordnungsstatus:

Buchen mit Vorlage:

Daueranordnung:

Kopfdaten

Belegdatum:

Buchungsdatum: *

Referenz:

Sicht | Export | | Verteilobjekt auflösen Filter Einstellungen

	*Vertrag	*Betrag	VerteilObj	*Sachkonto	*KSTL	Nettofälligkeit	Finanzposition	Finanzstelle	Profitcenter
		0,00							
		0,00							

Beispiel – Präsentation – Auszahlungs-AO



KM Smart: Web Dynpro Anwendung (Mainframe)

Name1/Nachname: ↗

Name2/Vorname: ↗

Geschäftspartner:  ↗

Vertragsgegenstand: ↗

Vertragskonto:  ↗

Vertragskontotyp: ↗

Anzahl der Einträge in der Werteliste einschränken auf

Suche starten Zurücksetzen **VG anlegen**

OK Abbrechen

- Über Suchhilfe und Button „VG anlegen“ wird in die integrierte Stammdatenanlage abgesprungen
 - Geschäftspartner + Anschrift + Vertrag können sofort angelegt und bearbeitet werden
-

Beispiel – Präsentation – Auszahlungs-AO

DZBW: Stammdatenbearbeitung - Anlegen

Menü | **Sichern** | Beenden | Abbrechen | System | Stammdaten anzeigen | Stammdaten ändern | Stammdaten anlegen

Namensdaten			
Partnertyp	Organisation 		
Anrede	Firma 		
Name 1	EON	Name 3	<input type="text"/>
Name 2	<input type="text"/>	Name 4	<input type="text"/>

Adressdaten					
Straße/Hausnr.	Hauptstr. <input type="text"/> 18	Postfach	<input type="text"/>		
Postleitzahl/Ort	70180 <input type="text"/> Stuttgart	PLZ Postfach	<input type="text"/>		
Ortsteil	<input type="text"/>	Land	DE		

Bankdaten					
Bankverbindung	<input type="checkbox"/>				
Bankkonto	<input type="text"/>	IBAN	<input type="text"/>		
Bankschlüssel	<input type="text"/>	Bankland	<input type="text"/>		

Vertragsdaten					
Gegenstandsart	9999				
Vertragsgegenst	599990000130	Infocfeld 1	<input type="text"/>		
BerechtGruppe	<input type="text"/>	Infocfeld 2	<input type="text"/>		
KontFindMerkmal	08				

Beispiel – Präsentation – Auszahlungs-AO

Anordnung 

Anordnungsnummer:  Buchen mit Vorlage:
Anordnungstyp: **Auszahlungsanordnung** Daueranordnung:
Anordnungsstatus:

Kopfdaten

Belegdatum:  Buchungsdatum: *  Referenz:

Sicht  | Export  |    |  Verteilobjekt auflösen Filter Einstellungen

	*Vertrag	*Betrag	VerteilObj	*Sachkonto	*KSTL	Nettofälligkeit	Finanzposition	Finanzstelle	Profitcenter
	599990000149	0,00							
		0,00							

- Angelegte Stammdaten werden sofort in die AO - Position übernommen
- Starke Prozessorientierung
- Kein Absprung in andere Transaktionen nötig

Beispiel – Präsentation – Auszahlungs-AO

- Verteilobjekt – hier kann eine prozentuale Aufteilung z.B. nach Kostenstellen stattfinden – d.h. beim erfassen einer Buchung wird der Rechnungsbetrag analog des %-Satzes im Verteilobjekt in mehrere Anordnungszeilen aufgeteilt
 - Bsp. Für Verteilobjekt
 - In einem Gebäude sind mehrere Ämter, die unterschiedlichen Kostenstellen zugeordnet sind
 - z.B. Hauptverwaltung, Rechnungsprüfungsamt, Feuerwache
 - Verbuchung der Stromrechnung analog dem Verteilobjekt
 - Das Verteilobjekt wurde entsprechend den Quadratmetern aufgeteilt.
-

Beispiel – Präsentation – Auszahlungs-AQ

Sicht [Standardsicht] | Export | Verteilobjekt auflösen

*Vertrag	*Betrag	VerteilObj	*Sachkonto	*KSTL	Nettofälligkeit	Finanzp
599990000149	1200,00		42420000			

KM-Smart: Verteilobjekt: Allgemeine Werteliste

Persönliche Werteliste Einstellungen...

Suchkriterien ausblenden

Verteilobjekt:

Beschreibung:

Gültig bis: 11.06.2012

Kostenrechnungskreis:

Anzahl der Einträge in der Werteliste einschränken auf

Suche starten Zurücksetzen

Zur persönlichen Werteliste hinzufügen

VerteilObj	Beschreibung	Gültig bis	K...
GEBÄUDE 16	Verteilung nach qm	31.12.9999	10...
HUGO	Verteilung Reinigung	31.12.9999	10...

OK Abbrechen

Sicht [Standardsicht] | Export | Verteilobjekt auflösen Filter Einstellungen

*Vertrag	*Betrag	VerteilObj	*Sachkonto	*KSTL	Nettofälligkeit	Finanzposition	Finanzstelle	Profitcenter
599990000149	1.200,00	GEBÄUDE 16	42420000					
	0,00							

Sicht [Standardsicht] | Export | Verteilobjekt auflösen Filter Einstellungen

*Vertrag	*Betrag	VerteilObj	*Sachkonto	*KSTL	Nettofälligkeit	Finanzposition	Finanzstelle	Profitcenter
599990000149	840,00		42420000	10105100		72410000	1114	1114
599990000149	180,00		42420000	14105100		72410000	1113	1113
599990000149	180,00		42420000	32205101		72410000	1260	1260
	0,00							

Beispiel – Präsentation – Auszahlungs-AO

Kopfdaten									
Belegdatum:		11.06.2012	Buchungsdatum: *		11.06.2012	Referenz:			
Sicht [Standardsicht] Export Verteilobjekt auflösen Filter Einstellungen									
*Vertrag	*Betrag	VerteilObj	*Sachkonto	*KSTL	Nettofälligkei	Finanzposition	Finanzstelle	Profitcenter	
599990000149	840,00		42420000	10105100		72410000	1114	1114	
599990000149	180,00		42420000	14105100		72410000	1113	1113	
599990000149	180,00		42420000	32205101		72410000	1260	1260	

- Nach dem Speichern wird der AO-Druck (PDF) erstellt

Sammel-Auszahlungsanordnung	
Erfasst von	: DZMASTER76
Geändert von	:
Erfassungsdatum	: 11.06.2012
Buchungsdatum	: 11.06.2012
Datum der Belegänderung	:
An die Kasse: Kommunalmaster	
Anordnungsnummer	: 200000000055
Anzahl Seiten	: 3
System	: DZ1
Mandant	: 280
Finanzkreis	: 1000
Buchungskreis	: 1000
Buchungsperiode	: 06/2012
	2012 Haushaltsjahr
Sachkonto	: siehe Anlage

Musterbelege



Bezeichnung des Musters: * **Stromrechnung**

Spalteneinstellungen

einzustellende Spalte: Betrag

Spaltenüberschrift:

Status: * Pflichteingabefeld

Initialwert:

Spaltennummer: 004

Übernehmen

Einstellungen

*Vertrag	*Betrag	VerteilObj	*Sachkonto	*KSTL	Nettofälligkeit	Finanzposition	Finanzstelle	Profitcenter
599990000122	0,00		42420000	25100				
599990000122	0,00		42420000	25100				

■ Musterbelege

- Für immer wiederkehrende Buchungsprozesse können individuell Daten vorbelegt und bei Bedarf bebucht werden.
- Bsp: Stromrechnung
 - Vorbelegung der Felder: Vertrag, Sachkonto, Kostenstelle

- Der KM-BuchungsManager ist ab **07/2013** als eigenständige Komponente für alle DZ-KM- und SAP-Bestandskunden produktiv einsetzbar
 - Voraussetzung ist das SAP-Release ECC 6.0/EHP5
-

-
- Der KM-BuchungsManager wird in nachstehenden „Paketen/Bausteinen“ angeboten
 - Kernpaket (traditionelle Anordnungs- und Buchungswesen)
 - Baustein Jahresabschlussarbeiten
 - Baustein Anlagenprozesse
 - Baustein durchlaufende Gelder (NHV-Prozesse)
-

-
- Weitere KM-Smart Komponenten:
 - KM-PlanungsManager 3
(Funktionen aus der KM-Smart-Grundmodell-Entwicklung werden in den neue PlanungsManger übernommen)
 - KM-AuswerteManager
(einfach zu bedienende Berichtsoberfläche speziell für Hauptsachbearbeitung und für Führungskräfte auf Basis bewährter KM-Komponenten (Info-Manager + Formatiertes Reporting))

**Sie als Kunden geben die Anstöße
für weitere Entwicklungen !!**

DZBW-Kundenforum 2012
Dortmund



Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Software, die verbindet